



PRESSE-INFORMATION

Zwei Mazda Elektrofahrzeuge für das SOS-Kinderdorf in Düsseldorf

- Mazda Motors Deutschland übergibt zwei Mazda MX-30 e-Skyactiv EV (WLTP-Stromverbrauch 17,9 kWh/100 km; WLTP-CO₂-Emissionen 0 g/km)
- Elektroautos halten SOS-Kinderdorf Mitarbeitende individuell mobil
- Langjährige Partnerschaft mit der SOS-Kinderdorf-Einrichtung im Düsseldorfer Süden

Leverkusen, 21. Februar 2024: Lokal emissionsfreie Mobilität für das SOS-Kinderdorf in Düsseldorf: Im Rahmen der langjährigen Partnerschaft hat Mazda Motors Deutschland jetzt zwei vollelektrische Mazda MX-30 e-Skyactiv EV an die soziale Einrichtung im Düsseldorfer Süden übergeben.

Die beiden Mazda MX-30 EV unterstützen die Mitarbeitenden des SOS-Kinderdorfs bei alltäglichen Arbeiten und Einsätzen wie beispielsweise Behördengängen. Darüber hinaus werden sie auch für andere Transporte und Hilfefahrten genutzt.

„Unsere vollelektrischen Modelle sind für die perfekte Lösung für Einsatzzwecke im urbanen Umfeld“, so Nadja Mayer, Direktorin Human Resources & General Administration von Mazda Motors Deutschland. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit zwei Mazda MX-30 EV aus unseren Firmenfuhrpark die Arbeit des SOS-Kinderdorfs zusätzlich unterstützen können.“

Der vollelektrische Mazda MX-30 e-Skyactiv EV ermöglicht mit seiner 35,5-kWh-Batterie eine innerörtliche WLTP-Reichweite von 265 km (Reichweite WLTP kombiniert: 200 km) und eignet sich dadurch ideal für den täglichen Mobilitätsbedarf im urbanen Umfeld. Die Hochvoltbatterie, die den 107 kW/145 PS starken Elektromotor versorgt, lässt sich mit 11 kW an einer Wallbox in 2,5 Stunden von 20 auf 100 Prozent laden, an Schnellladern mit mindestens 50 kW sogar in nur 26 Minuten von 20 auf 80 Prozent. Der Innenraum ist offen gestaltet, was durch die gegenläufig öffnenden Freestyle-Türen für einen einfachen Zugang zur hinteren Sitzreihe nochmals unterstrichen wird.

Bereits seit 2009 fördert Mazda Motors Deutschland das SOS-Kinderdorf im Düsseldorfer Stadtteil Garath – nur wenige Kilometer von der Unternehmenszentrale in Leverkusen entfernt – im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. In den vergangenen Jahren hat Mazda beispielsweise den Neubau des mehrteiligen SOS-Kinderdorfzentrums sowie die Ausstattung neuer Kinderdorfhäuser unterstützt.

Ihre Ansprechpartner

für Journalistenanfragen:

Christoph Völzke, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation

+49 (0)2173 - 943 303

cvoelzke@mazda.de

für Kundenanfragen:

Mazda Kundeninformationszentrum

+49 (0)2173 - 943 121

[Zum Kontaktformular](#)